

## [Der Sicherheitsdienst der Ukraine hat zum zweiten Mal in diesem Monat eine Station angegriffen, die Moskau mit Kraftstoff versorgt](#)

27.06.2026

Der Sicherheitsdienst der Ukraine hat zum zweiten Mal in diesem Monat die Ölpumpstation „Vtorovo“ angegriffen – einen wichtigen logistischen Knotenpunkt für den Transport von Kraftstoff zu den Exporthäfen und zu den inländischen Abnehmern.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ekonomitschna Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Der Sicherheitsdienst der Ukraine hat zum zweiten Mal in diesem Monat die Ölpumpstation „Vtorovo“ angegriffen – einen wichtigen logistischen Knotenpunkt für den Transport von Kraftstoff zu den Exporthäfen und zu den inländischen Abnehmern.

Dies teilt der Sicherheitsdienst der Ukraine mit.

„Die Soldaten der Einheit ‚Alfa‘ des Sicherheitsdienstes der Ukraine haben erfolgreiche Angriffe auf die Leitungs-, Produktions- und Leitstelle ‚Vtorovo‘ im Gebiet Wladimir der Russischen Föderation durchgeführt“, heißt es in der Mitteilung.

Diese Station gehört zur Aktiengesellschaft „Transneft-Oberwolga“ und ist ein zentraler Logistikknotenpunkt für den Transport von hellen Erdölprodukten zu den Exporthäfen und zu inländischen Abnehmern. Die Station versorgt die russische Hauptstadt Moskau mit Kraftstoff.

Über sie erfolgt der Transport von Dieselmotorkraftstoff zur Moskauer Ring-Ölproduktpipeline und von dort zu den großen Öllagern rund um Moskau.

Zudem sorgt die Station für die Lieferung von Erdölprodukten für den Export über die Häfen an der Ostsee, wie der Sicherheitsdienst der Ukraine mitteilt.

Nach vorläufigen Informationen trafen Drohnen des Sicherheitsdienstes der Ukraine technische Gebäude der Anlage, woraufhin es zu einer Explosion kam.

Ein früherer Drohnenangriff des Sicherheitsdienstes der Ukraine auf „Vtorovo“ fand am 10. Juni dieses Jahres statt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 222

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.